

20.10.2016

Mehr ICE-Züge zwischen NRW und Brüssel

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Durch die Ausweitung von vier auf sechs Zugpaare entsteht morgens und nachmittags ein Zweistundentakt. (© Deutsche Bahn)

Mit dem Fahrplanwechsel am 11. Dezember weitet die Deutsche Bahn ihr ICE-Angebot von Frankfurt/Main über Köln und Aachen nach Brüssel aus. Dann wird das heutige Angebot von vier Zugpaaren (Hin- und Rückfahrten) um zwei weitere ergänzt.

Die DB weitet ihr Angebot auf der nachfragestarken ICE-Linie Frankfurt - Köln - Aachen - Brüssel um die Hälfte aus: Zusätzlich fahren täglich zwei Zugpaare am Morgen und am Nachmittag sowie ein weiteres Zugpaar freitags und sonntags in der Mittagszeit. Mit sechs bis sieben ICE pro Tag und Richtung entsteht ein nahezu durchgängiger 2-Stunden-Takt. Das bedeutet knapp 1.700 zusätzliche Sitzplätze pro Tag. Die ICE-Verbindungen bieten attraktive Reisezeiten von Innenstadt zu Innenstadt: Von Köln nach Brüssel dauert die Fahrt weniger als zwei Stunden, ab Aachen sogar nur eine gute Stunde.

Der neue Fahrplan wird sukzessive ab 18. Oktober in allen Auskunfts- und Buchungssystemen der Deutschen Bahn veröffentlicht, auch der Vorverkauf für Fahrkarten ab dem 11. Dezember startet an diesem Tag.